

Klinikum Ingolstadt

Generalsanierung Klinikum Ingolstadt

BA-2

Gewerk: Baufinreinigung - Ost
Vergabenummer: 4.2.121b

AUSSCHREIBUNGS-
UNTERLAGEN

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufereinreinigung - Ost**

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.1 Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Baustelle entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

Abkürzungen:

Die nachfolgend verwendete Abkürzung **AG** bezeichnet den Auftraggeber sowie ggf. von ihm beauftragte Dritte. Die Abkürzung **AN** bezeichnet denjenigen Auftragnehmer, dessen Vertrags-Soll mit dieser Unterlage definiert wird.

Die Abkürzung **OÜ** bezeichnet die vom AG beauftragte Objektüberwachung des Architekten bzw. der Fachplaner Haustechnik.

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung.

Das zu sanierende Bestandsgebäude befindet sich auf dem Liegenschaftsgelände der Klinikum Ingolstadt GmbH. Das Grundstück liegt im Stadtteil Gerolfing im Osten von Ingolstadt.

Die Anschrift lautet:

Krumenauerstraße 25, 85049 Ingolstadt

Gemarkung: Gerolfing

Flurnummer: 3128

Grundstückseigentümer: Krankenhauszweckverband Ingolstadt

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes i. S. v. § 12 I § 30 Abs. 1 oder 2 BauGB mit der Bezeichnung Nr. 179.

Das Klinikgelände wird über die Haupteinfahrungsachse an der nördlichen Grundstücksgrenze (Levelingstrasse) erschlossen. Von hier aus erfolgen die Zufahrten zur Liegendkrankenfahrt und Taxivorfahrt sowie zum Wirtschaftshof, Technikgebäude und den Parkplätzen. Der Hauptzugang des Klinikums für gehfähige Patienten liegt auf der östlichen Gebäudeseite, an der sich auch die Bushaltestellen des öffentlichen Personen-Nahverkehrs befinden, in Ebene 02.

Die Notfallaufnahme und Liegend-Krankenfahrt befindet sich an der Westseite des Hauptgebäudes auf Ebene 02. Ebenso Feuerwehrezufahrt und Anfahrt Pathologie in Ebene 01. Jegliche Behinderungen dieser Zufahrten sind ausgeschlossen. Die absolute Freihaltung der Feuerwehrezufahrt auf der Ostseite in E01 (dargestellt im BE Plan) ist stets zu gewährleisten.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen.

Keine Angaben.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse.

Das Baufeld liegt im Funktionalgebäude. Das Gebäude hat 8 Geschosse plus eine Überfahrt.

Der hier zu bearbeitende Umbaubereich befindet sich in den Ebenen 04 und 05.

Das Gebäude bleibt bis zur Fertigstellung des Umbaus in Betrieb.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen.

Siehe Pkt. 0.1.1.

Die zu nutzenden Baustelleneinrichtungsflächen sowie alle nutzbaren Zu und Abfahrten in den öffentlichen Verkehrsraum sind dem Lageplan und dem BE-Plan zu entnehmen. Parken an der Baustelle ist nicht erlaubt, nur auf den ausgewiesenen Parkplatzflächen und auf der BE II. Anlieferungen sind möglich.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen.

siehe Pkt. 0.1.1 und Lageplan / BE-Plan

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen.

Für den vertikalen Transport in die Ebene 04 können die öffentlichen Aufzüge im Gebäude genutzt werden. Es

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

ist jedoch größte Rücksicht auf Personal, Patienten und Besucher zu nehmen. Krankentransporte haben grundsätzlich Vorrang. Es dürfen durch die Nutzung keinerlei Beschädigungen oder Verschmutzungen entstehen.

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser.

Strom- und Wasseranschlüsse vor Ort vorhanden. Bei der Abwasserentsorgung ist Pkt. 0.1.12 zu beachten.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem AN für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume.

Keine Angaben.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen.

Keine Angaben.

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen.

Keine Angaben.

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften.

Es gelten die ortsüblichen Regularien. Darüber hinaus sind die bauordnungsrechtlichen Auflagen der baugenehmigenden Behörden zu erfüllen.

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall.

Die Vorschriften über die Verwendung gefährlicher Arbeitsstoffe, deren Entsorgung, sowie Vorschriften der Berufsgenossenschaft sind zu beachten und einzuhalten.

Reste von Putz- und Reinigungsmitteln, verunreinigte Lappen / Tücher, konzentrierte Flüssigkeiten etc., sind entsprechend der Gefahrensymbole auf den Verpackungen der angewendeten Reinigungsmittel (giftig, reizend / gesundheitsschädlich, ätzend und / oder leicht entzündlich) als Sondermüll zu entsorgen. Alle damit entstehenden Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Reste von Putz- und Reinigungsmitteln dürfen im Baustellenbereich nicht in Toiletten, Waschbecken, Ausgüsse o.ä. entsorgt werden.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

Außerhalb der Baustellen- und Baustelleneinrichtungs-Flächen sind keine Materiallagerungen oder Aufenthalt von Mitarbeitern des AN's geduldet.

Der Aufenthalt von Arbeitskräften im Baustellenbereich außerhalb der Arbeitszeiten untersagt.

Die Toiletten- und Sanitäreinrichtungen im Klinikgebäude dürfen nicht genutzt werden. Es stehen separate WC-Anlagen zur Verfügung.

Aus Hygienegründen ist Essen oder Trinken im Baustellenbereich nicht gestattet! Alkoholische Getränke sind generell verboten. Das Rauchverbot ist bis auf die ausgewiesenen Bereiche einzuhalten.

Für den Schutz gegen Lärm gelten folgende Festlegungen:

Nachtruhe im Krankenhaus: von 18.00 bis 7.00 Uhr

Mittagsruhe: von 12.00 bis 12.30 Uhr

Immissionsrichtwert von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie 12.30 bis 18.00 Uhr: 45 db (A)

Immissionsrichtwert von 12.00 bis 12.30 Uhr und von 18.00 bis 7.00 Uhr: 35 db (A)

In diesen Zeiten dürfen keinerlei lärm- oder geräuschintensive Arbeiten durchgeführt werden.

Darüber hinaus können weitere Ruhezeiten erforderlich werden.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Keine Angaben.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs.

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Siehe 0.1.1 und Anlage "Begleitschreiben für Arbeiten durch Fremdfirmen" des Klinikums.
Für die Anfahrt zur Baustelle sind folgende Beschränkungen zu beachten:

Es ist Rücksicht auf Besucher- und Betriebsverkehr des Krankenhauses und auf die Belieferung anderer Baustellen zu nehmen. Die Zufahrtsmöglichkeit zu den einzelnen Gebäuden sowie die Feuerwehrezufahrten dürfen durch den AN nicht blockiert werden. Der vorgeschriebene Zufahrtsweg ist dem beiliegendem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. Die Zugänge zur Baustelle stehen auch anderen an der Baumaßnahme Beteiligten zur Verfügung.

Die Ver- und Entsorgung der Baustelle (An- und Zulieferverkehr) hat im Bereich der Anlieferung des Klinikums und deren Zufahrten vor 8.00 Uhr oder erst wieder ab 13.00 Uhr zu erfolgen, um den laufenden Betrieb des Klinikums nicht zu beeinträchtigen.

Stellflächen auf der BE II für Fahrzeuge des AN, wie auch dessen Subunternehmer, sind gemäß Bestimmungen zum Begleitschreiben für Arbeiten durch Fremdfirmen des Klinikums gegeben. Sämtliche AN sind gehalten, die Anwohnerparkplätze im Umkreis des Klinikums zu meiden.

Die Durchfahrtsstraße an der BE West zur Prosektur muss ständig freigehalten werden.

0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen.

Keine Angaben.

0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer.

Keine Angaben.

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anordnungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden.

Keine Angaben.

0.1.19 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen.

Siehe beigefügte Baustellenordnung. Die Erfordernisse des SiGe-Plans, der durch den Koordinator nach BaustellV erstellt wird, sind zu beachten.

0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Arbeiten außerhalb der Regelarbeitszeiten müssen vorher dem AG gemeldet werden.

Weisungsberechtigt, um ggf. nötige Arbeitsunterbrechungen anzuordnen, sind der AG (Geschäftsführung des Krankenhauses / Technische Leitung) und die OÜ.

Erfolgt eine Anweisung zur Arbeitsunterbrechung direkt vom Krankenhaus, weil z. B. eine Absprache mit der OÜ nicht möglich ist, so hat sich der AN die Anordnung mit Namensangabe vom Anordnenden schriftlich bestätigen zu lassen und diese Bestätigung umgehend, zum nächstmöglichen Zeitpunkt der OÜ zu übergeben.

Die Baustelle ist durch einen deutschsprachigen Meister / Vorarbeiter ständig zu besetzen. Die Teilnahme an den wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen über die gesamte Besprechungsdauer mit dem bestellten Bauleiter ist bindend und einzukalkulieren. Bei Nichteinhaltung werden die nicht entstandenen Kosten in Höhe von 250 € pro Fehlen in Abzug gebracht.

Vor dem ersten Arbeitsbeginn ist der Begleitschein für Arbeiten durch Fremdfirmen vorzulegen. Siehe dazu Anlage "Bestimmungen zum Begleitschein für Arbeiten durch Fremdfirmen" Stand 01.06.2017.

0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

Keine Angaben.

Projekt	Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2
Gewerk	VE 4.2.121b Baufereinreinigung - Ost

0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten.

Alle Bauleistungen / Ausbauarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen.

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle.

Die Arbeiten des AN laufen im Wesentlichen im Anschluss zu Arbeiten anderer Gewerke. Restleistungen / Komplettierungen von haustechnischen Gewerken sowie Ausbesserungsarbeiten von Oberflächengewerken sind zeitgleich zum Leistungszeitraum des AN's möglich. Gegenseitige Rücksichtnahme und Koordination werden vorausgesetzt.

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.2 Allgemeine Vorbemerkungen- Angaben zur Ausführung entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer.

Die Baureinigungsarbeiten sind in der Ebene 04 auszuführen. Die Kosten für zeitversetzte abschnitts- und abfolgende Ausführung zwischen einzelnen Leistungen, Raumgruppen, Ebenen o.ä. sind in Einheitspreise mit einzurechnen.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen.

Die Leistungen erfolgen während des laufenden Klinikbetriebes im Gebäude (darunter, darüber und nebenan) sowie anderen im Umfeld befindlichen Klinikgebäuden. Dies hat ggf. logistische Einschränkungen zur Folge. Der Klinikbetrieb muss jederzeit und mit möglichst geringster Einschränkung aufrechterhalten werden. Lärm, Schmutz und auch optische Beeinträchtigungen sind auf ein Minimum zu reduzieren.

Siehe 0.1.1 und Anlage "Begleitschreiben für Arbeiten durch Fremdfirmen" des Klinikums.
Siehe 0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs.

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben.

Keine Angaben.

0.2.4 Art und Umfang der Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, zum Beispiel trittsichere Abdeckungen.

Es sind die aktuellen Gesundheits- und Arbeitsschutzgesetze / -vorschriften / -verordnungen des Bundes, des Landes und des AG einzuhalten, sowie ergänzende Vorgaben durch den SiGeKo.

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.

Keine Angaben.

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung.

Auf die eingeschränkte Zufahrtsmöglichkeit (s. Anlage BE- und Zufahrtsplan), insbesondere an die Gebäudefassaden, wird ausdrücklich hingewiesen.

Anfallender Abfall aller Art (z. B. Verpackungsmaterial, Material für Schutz von Bauteilen etc.) ist durch den AN in die bauseitig gestellten Container zu entsorgen. Die Abrechnung der Entsorgung (z. B. Verpackungsmaterial) erfolgt gemäß dem Umlageschlüssel der BVB (Vertragsmantel).

Der AG entscheidet hinsichtlich der Anteile bzw. Beteiligung der mutmaßlichen Verschmutzungsverursacher nach billigem Ermessen.

Trennung der Reststoffe / Bauabfälle nach Maßgabe der Trennungsvorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz sind Grundleistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet. Bei festgestellten Zuwiderhandlungen werden die Kosten dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Entsorgungsnachweise sind spätestens im Rahmen der Dokumentationsunterlagen dem AG zu übergeben.

Der Unternehmer hat alle für die eigenen Arbeiten erforderlichen Hebmittel, Arbeitsbühnen, Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw. selbst mitzubringen.

Firmenwerbung an Gebäuden, Zäunen und / oder Gerüsten ist nicht gestattet.

Der AN hat auch die unmittelbare Umgebung der Baustellen stets sauber zu halten, wenn diese durch seine

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Baustellenaktivitäten verunreinigt werden. Die laufende Reinigung, Unterhaltung und Wiederinstandsetzung aller vom AN genutzten Verkehrswege ist Sache des AN.

0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten.

Keine Angaben.

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer.

Siehe 0.2.6. Aufenthalts- und / oder Lagerräume im Gebäude stehen nicht zur Verfügung.

Nutzung der Aufzüge siehe 0.1.6

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüsten, Hebezeugen, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat.

Keine Angaben.

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen.

Keine Angaben.

0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile.

Keine Angaben.

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen.

Sind Schutzmaßnahmen als Nebenleistung entsprechend VOB/C erforderlich, dann sind die Schutzfolien nur in B1-Qualität zu verwenden.

0.2.13 Art und Umfang der vom AG verlangten Eignungs- und Gütenachweise.

Keine Angaben.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwendung zuzuführen sind.

Keine Angaben.

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggeber zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transport, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten.

Siehe Leistungsverzeichnis.

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Maße der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit ihrer Übergabe.

Keine Angaben.

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

Keine Angaben.

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer.

Keine Angaben.

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für Gebäudeautomatisation.

Keine Angaben.

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme.

Vor der Fertigstellung der Leistungen sowie vor der Abnahme werden Teile der erbrachten Leistung von anderen Unternehmern für deren Leistungserbringung genutzt. Für die entsprechenden Bereiche ist eine Leistungsfeststellung, auf gesondertes und rechtzeitiges Verlangen des AN, durchzuführen.

Fortführende, weiterführende Ausbauarbeiten, sind keine Inbetriebnahme.

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat, durch einen besonderen Wartungsvertrag.

Keine Angaben.

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen.

Die Abrechnung hat ausschließlich anhand von Aufmaßplänen zu erfolgen. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu fassen. Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem

- Positionsmenge gesamt Soll,
 - Positionsmenge Gesamt Ist,
 - Positionsmengenzuwachs,
- zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist.

Die Rechnungslegung durch den AN kann nur auf Basis vorher vom AG bzw. dessen Erfüllungsgehilfen geprüfter und ggf. korrigierter und freigegebener Aufmaße erfolgen. Das zeitgleiche Einreichen von nicht freigegebenen Aufmaßen und zugehörigen Rechnungen führt zur Zurückweisung solcher Rechnungen.

UNTERLAGEN / PLÄNE

Dem Leistungsverzeichnis sind Übersichtspläne/Grundrisse als Ergänzung zum Textteil im Anhang beigelegt. Papierausdrucke / Vervielfältigungen für den eigenen Bedarf sind durch den AN zu veranlassen. Alle anfallenden Kosten hierfür sind in die Positionen einzukalkulieren.

LEISTUNGSUMFANG

Die Ausführungen haben nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen.

Weiterhin gelten alle Regeln und Bestimmungen zum Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutz sowie die berufs-genossenschaftlichen Vorschriften.

In nachfolgender Leistungsbeschreibung wird der Umfang der zu erbringenden Leistung beschrieben. Die angebotene Ausführungsart muss alle beschriebenen Randbedingungen und Besonderheiten berücksichtigen.

Die den Ausschreibungsunterlagen beiliegende Baustellenordnung ist Vertragsbestandteil.

Bautagesberichte

Erstellung von Bautagesberichten, mit der Eintragung der täglichen Aktivitäten und besonderen Vorkommnisse als lückenlose Dokumentation des eigenen Bauablaufes und Baufortschrittes, als Bestandteil der Bauakte.

Die Berichte sind arbeitstäglich anzufertigen und jeweils 1 x wöchentlich der OÜ des AG zu übergeben.

Inhalt siehe "Weiter Besondere Vertragsbedingungen zu Formblatt 214" Pkt. 10.14.

Bauzeitenplan

Erstellen eines detaillierten Bauzeitenplanes als Balkenplan. Der Plan ist auf Grundlage der Vertragstermine sowie eines Grob-Bauzeitenplanes des AG, unter Berücksichtigung des ersten Abstimmungsgesprächs zu erstellen und fortzuschreiben. Zu berücksichtigen sind die Abstimmung der Leistungsabfolgen der eigenen

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufeinreinigung - Ost**

Arbeiten mit den Arbeiten anderer, paralleler und nachfolgender Gewerke.
Aktualisierung des Bauzeitenplanes bei Änderungen Bauablauf, sowie Anforderung durch AG/OÜ.

Vervielfältigung von Planunterlagen

Dem AN werden sämtliche Planunterlagen im pdf-Format übergeben, diese sind bei Bedarf eigenständig in Papier vervielfältigen zu lassen.

Darüber hinaus hat der AN bis zu 5 Planänderungen, als kompletten Plansatz, entgegenzunehmen, zu prüfen, seine Arbeitsplanung und Materialbestellung daraufhin anzupassen und diese, wenn erforderlichen, in Papier zu vervielfältigen. Alle, aus den vorhergehend gemachten Angaben, erwachsenden Kosten sind in die Positionen einzukalkulieren.

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

LEITBESCHREIBUNG GEBÄUDEREINIGUNG

Vor Arbeitsaufnahme sind die zu reinigenden Flächen und Bauteile vom AN auf Beschädigung oder auf herkömmliche Art nicht zu beseitigende Verunreinigungen zu untersuchen. Beanstandungen sind dem AG unverzüglich, jedoch vor Reinigungsaufnahme, mitzuteilen.

Allgemein obliegt es dem AN, Reinigungs- und Pflegemittel auf die zu reinigenden Flächen und Gegenstände abzustimmen. Insbesondere sind dabei auch Fugen, Dichtungen u. dgl. zu beachten.

Weiterhin hat der AN bei der Auswahl und der Verwendung von Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmitteln die beiliegende Desinfektionsmittelliste vom Klinikum Ingolstadt, die geltenden behördlichen Vorschriften und Verordnungen sowie die Pflegeanweisungen für die zu behandelnden Flächen zu beachten.

Verwendete Reinigungsmittel im Klinikum Ingolstadt: Incidin plus und Incidin rapid (0,5 und 1%).

Die Verarbeitungsrichtlinien und Anwendungsempfehlungen der Hersteller der Reinigungsmittel sind zu beachten. Es ist sicherzustellen, dass die zur Anwendung kommenden Mittel sich gegenseitig in ihrer Haltbarkeit usw. nicht negativ beeinflussen bzw. die zu reinigenden Werkstoffe und Oberflächen nicht angreifen, verfärben oder durch sonstige Reaktionen in ihrer Qualität oder Haltbarkeit beeinträchtigen. Es dürfen keine optischen Veränderungen entstehen (z. B. verblassen, vermatten).

Durch den Einsatz von Reinigungsmitteln dürfen während der Ausführung der Arbeiten grundsätzlich die nach TRGS 900 festgelegten Grenzwerte in der Luft - MAK- und TAK-Werte - nicht, auch nicht kurzzeitig - überschritten werden.

Der Einsatz der in der TRGS 905 aufgeführten stark gesundheitsschädlichen Stoffe ist absolut verboten.

Brennbare oder gesundheitsschädliche Reinigungs-, Pflege- und Behandlungsmittel sind entsprechend ihrer Eigenschaften und unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und Verordnungen zu lagern und zu verarbeiten.

Zur Vermeidung von Lösemitteldämpfen sind Produkte oder Applikationsverfahren zu verwenden, die lösemittelarm oder lösemittelfrei sind, sofern der Nachweis der technischen und optischen Gleichwertigkeit erbracht wird.

Wasserverunreinigende Substanzen dürfen weder innerhalb noch außerhalb des Gebäudes über Abläufe entsorgt werden.

Reste von Putz-, Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, verunreinigte Lappen / Tücher, konzentrierte Flüssigkeiten etc., sind entsprechend der Gefahrensymbole auf den Verpackungen der angewendeten Reinigungsmittel (giftig, reizend / gesundheitsschädlich, ätzend und / oder leicht entzündlich) als Sondermüll zu entsorgen.

Wenn in der Leistungsbeschreibung folgende nicht genormten Begriffe verwendet werden, bedeutet das als Leistungsumfang:

Saugen

Entfernen lose aufliegender oder im Untergrund vorhandener Verschmutzungen durch Staubsaugen.

Bürst-/Kehrsaugen

Entfernen lose aufliegender oder im Untergrund vorhandener Verschmutzungen durch Sauggeräte und Bürstwalzen.

Feuchtwischen

Entfernen von Verschmutzungen in einem Arbeitsgang mit einem Feuchtwischgerät mit nebelfeuchten Mopp

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

oder Tuch.

Nasswischen

Entfernen von Verschmutzungen in zwei Arbeitsgängen mit einem Nasswischgerät mit Doppelfahreimer, Presse und Fransenmopp oder kombiniert arbeitender Maschine.

Cleanern

Entfernen von Verschmutzungen durch Aufsprühen eines Reinigungs-/ Pflegemittels sowie Polieren in einem Arbeitsgang.

Polieren

Glätten des Pflegemittelfilms.

Druckreinigen

Entfernen von Verschmutzungen mit Druckgeräten.

Sprühextrahieren

Entfernen von Verschmutzungen durch Einbringen einer wässrigen Reinigungslösung unter Druck mit gleichzeitigem Absaugen der Schmutzlösung.

Zusätzliche Anforderungen bei Reinigung für:

Sachgemäße Reinigung von Glasfassaden und andere Glasflächen, einschl. abledern. Farbreste und starke Verschmutzungen sind fachgerecht mit einem Spezialglasspachtel zu bearbeiten, wobei dieser so einzusetzen ist, dass Kratzspuren in jeder Form auszuschließen sind.

Zum Reinigen gehört das Säubern der Fensterstöcke mit Fensterflügeln aus Alu innen und außen sowie der Paneelkonstruktionen und der Zwischenräume.

Beim Reinigen von Fenstern, Fassaden und anderen Glasflächen ist im Besonderen darauf zu achten, dass Dichtungen unverletzt bleiben.

Das Reinigen von Beschlägen, Bändern, Antrieben etc. gehört ebenfalls zum Leistungsumfang. Falls vorhanden sind Schutzfolien zu entfernen und zu entsorgen. Edelstahlbeschläge sind nachzupolieren.

Zement-, Kalk-, und Mörtelrückstände von eloxierten Alu-Blechen und Profilen sind grundsätzlich nur mit Wasser abzuwaschen, es sind keinesfalls Metallschaber einzusetzen, da sonst die eloxierte Oberfläche des Aluminiums zerkratzt wird. Bei stärker verschmutzten Aluminiumflächen ist eine Nachreinigung mit einem Spezial-Aluminiumreiniger vorzunehmen. Anschließend sind eloxierte Alu-Flächen zu konservieren und zu polieren.

Reinigung lackierter Alu-Bleche und Profile mit warmen Wasser und Zusatz von waschaktiven Substanzen oder gleichwertig neutral reagierenden Zusätzen. Die Reinigung erfolgt zweckmäßigerweise mit Schwamm bzw. Bürste oder durch rotierende Bürste.

Der entstehende Schaum ist durch Abziehen mit entsprechenden Hilfsgeräten zu beseitigen. Besonders stark verschmutzte Flächen sind durch Nachreinigung mit einem Spezial-Lackreiniger zu behandeln. Dieser Lackreiniger ist auf der trockenen Fläche mit weichem Lappen anzuwenden, wobei besonders hartnäckig verschmutzte Stellen durch mehrmaliges Reiben zu säubern sind.

Für Bodenbeläge mit Rutschfestigkeitsanforderungen ist vor Beginn der Arbeiten detailliert die Art der Reinigung und die Reinigungsmittel mit dem AG abzustimmen.

Edelstahlfächen dürfen nicht mit ätzenden Reinigungsmitteln gereinigt werden.

Toiletten, Bade- und Waschräume einschl. der Einrichtungsgegenstände sind mit desinfizierenden Mitteln zu reinigen.

Bäder mit sanitären Einrichtungsgegenständen sind von Schutzfolien, Aufklebern, Klebereste etc. frei zu machen und schlierenfrei mit geeignetem Reinigungsmittel zu wischen; einschl. Nachtrocknung in einem zweiten Arbeitsgang. Sanitär-Porzellan ist gründlich nass zu reinigen. Armaturen sind zu polieren.

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Bauelemente mit HPL-Oberflächen wie Türblattoberflächen, feste Einbauten, Wandschutz, Beschilderungen etc. sind mit besonderer Sorgfalt zu reinigen. Es ist darauf zu achten, dass keinerlei Wasserflecken zurückbleiben. Das Reinigen beinhaltet auch das Reinigen der Beschläge und Beschilderungen. Beim Reinigen von Möbeln gehört das Säubern der Innenseiten der Schrankteile, einschl. Fachunterteilungen, Einbaugeräte usw. dazu.

Kunststoffbeschichtete Flächen sind unter Zusatz antistatischer Mittel feucht zu reinigen.

Decken- und Wandflächen sind trocken zu entstauben. Größere Verschmutzungen sind vorsichtig mechanisch zu entfernen. Reinigung von Metallpaneeldecken wie lackierte Alu-Bleche.

Wandhängende Röhrenheizkörper sind mit geeignetem Gerät zu reinigen. Ventile dürfen dabei nicht verstellt werden.

Technische Installationen sind zu entstauben, eventuelle Farbreste und dgl. sind sorgfältig zu beseitigen.

Durch Reinigungsarbeiten vorübergehend glatte Fußbodenflächen sind abzusperren. Falls Verkehrswege davon betroffen sind, ist abschnittsweise in Abstimmung mit der OÜ des AG's zu arbeiten.

Dürfen Räume während der Reinigungsarbeiten oder nach deren Durchführung zeitweise nicht durch Dritte betreten werden, so sind die Abspermaßnahmen bzw. Lüftungsarbeiten einzukalkulieren.

Folgende Leistungen sind auszuführen und in die Einheitspreise einzukalkulieren:

- Abschießen der Türen nach Beendigung der Reinigung der Räume und Abgeben der Schlüssel bei der angegebenen Stelle bzw. OÜ.
- Umstellen von Einrichtungsgegenständen, z.B. Stühle, Tische, Papierkörbe usw. zur Durchführung der Reinigung (nur bei Schlussreinigung).

Wenn in einzelnen Leistungspositionen nichts anderes vorgesehen ist, gelten folgende Reinigungsarten:

Reinigung von Böden mit elastischen PVC-Bahnenbelägen (Ersteinpflege bauseitig)

Reinigung durch: Nasswischen

Reinigung von Wänden mit Fliesen (Ersteinpflege bauseitig)

Reinigungsorte: WC-Räume, Bäder u.a.

Reinigung durch: Nasswischen

Reinigung von Wänden mit Belag aus HPL oder Hartkunststoff (Rammschutz)

Reinigung durch: Feuchtwischen

Reinigung von Fenstern einschl. Rahmenreinigung, Beschlägen etc.

Reinigung durch: Nasswischen, Polieren

Reinigung von Fassaden aus Metall und Glas einschl. Rahmenreinigung, Beschläge etc.

Reinigung durch: Nasswischen, Polieren

Reinigung von Zargen aus Stahl und Türblättern mit HPL-Oberfläche bzw. Stahl, Beschläge etc.

Reinigung durch: Feuchtwischen

Reinigung von Metall-Glastüren / Festverglasungen. Rahmen: pulverbeschichtet, Beschläge etc.

Reinigung durch: Feuchtwischen, Polieren

Reinigung von WC-Einrichtungen sowie Sanitärgegenständen, Versorgungs- und Ablaufarmaturen

Reinigung durch: Nasswischen

Reinigung von Technikflächen einschl. alle Geräte und Techn. Ausstattung.

Reinigung durch: Saugen bzw. Feuchtwischen,

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Reinigung von Leuchten / eingebauten Leuchtkörpern (Oberfläche: Glas bzw. Kunststoff), Anbauleuchten, Hängeleuchte etc.

Reinigung durch: Feuchtwischen

Reinigung von Einbauküchen, Einbauschränken, Einbautischen und dgl. mit HPL-Oberflächen,

Reinigung durch: Feuchtwischen.

Da die Reinigungsarbeiten in einem Krankenhaus stattfinden, sollte den ausführenden Personen bewusst sein, dass die Leistungen teilweise in mit hoch-sensibler Technik ausgestatteten Bereichen stattfinden.

Bei allen Reinigungsarbeiten ist darauf zu achten, dass durch den Einsatz von Reinigungsmitteln und Reinigungsgeräten sowie der Reinigungsart keine Beschädigungen entstehen. Bei Unklarheiten ist vor Beginn der Reinigungsarbeiten Rücksprache mit der OÜ zu führen. Beschädigungen, welche auf die Reinigung zurückzuführen sind, gehen zu Lasten des AN.

Es ist grundsätzlich von zeitversetzten Arbeiten auszugehen. Die Reinigung erfolgt raumgruppenweise, raumabschnittsweise usw.. Auf Abruf ist auch mit der Ausführung von Einzelleistungen zu rechnen. Der AN ist verantwortlich für die Bereitstellung einer genügend großen Anzahl von Reinigungskräften, um die abgerufenen Leistungen in bestimmten Zeiträumen zu gewährleisten. Alle erforderlichen Anfahrten zur Baustelle sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Bei Reinigungsarbeiten von technischen Installationen, Geräten, Ausstattung usw. ist zu beachten, dass sich diese teilweise bereits in Betrieb befindet. Dazu sind Abstimmungen und ggf. gemeinsame Begehungen mit der OÜ erforderlich. Diese sind durch den AN rechtzeitig zu terminieren und einzufordern.

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01 Allgemeines Vorleistungen

01.01 Baustelleneinrichtung

01.01.0001

psch

.....

Baustelleneinrichtung

Diese Position beinhaltet die Baustelleneinrichtungen, die über die Nebenleistungen der VOB/C, insbesondere DIN 18299, hinausgehen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche Nebenleistungen der angegebenen DIN-Normen unentgeltlich gefordert werden, unabhängig von der Erfassung von einigen Nebenleistungen in Einheitspreispositionen.

- Einrichten der eigenen BE auf der vom AG kostenlos zur Verfügung gestellten Baustelleneinrichtungsfläche; Belegung der Baustelleneinrichtungsfläche ist rechtzeitig im Voraus mit dem AG oder der OÜ abzustimmen.
- Restloses Räumen der BE-Fläche nach Abschluss der Arbeiten.
- Wiederherstellen des ursprünglichen Zustandes der BE-Fläche nach Baustellenräumung.
- An- und Abtransport, Auf- und Abbau, Vor- und Unterhalten sowie Warten aller benötigten Maschinen, Hebezeuge, Geräte, Innengerüste, Werkzeuge usw. in der Menge und Dimensionierung, die einen ordnungsgemäßen und reibungslosen Ablauf der auszuführenden Arbeiten gewährleisten. Die Größen und Dimensionierungen sind entsprechend den gültigen Vorschriften auszulegen.
- Liefern und Vorhalten sicherheits- und arbeitsschutztechnischer Einrichtungen und Anlagen sowie geeigneter persönlicher Schutzausrüstung (z.B. Handschuhe, Atemschutzmasken, Gehörschutz etc.) für alle durch den AN auf der Baustelle beschäftigten Personen.
- Aufstellen, Errichten, Vorhalten, Warten und Demontieren von Aufenthaltscontainern entsprechend der Arbeitsstättenverordnung und -richtlinie inkl. aller erforderlichen Anschlüsse und Transportleistungen sowie die Sicherung der Anlage. Vom AG werden keine leicht verschließbaren Räume zur Verfügung gestellt und sind im Baustellenbereich auch nicht zugelassen.
- Sämtliche Maßnahmen, die der Unfallverhütung dienen und den bauaufsichtlichen, straßenbauaufsichtlichen, verkehrspolizeilichen, gewerbeamtlichen sowie berufsgenossenschaftlichen und örtlichen Angaben entsprechen, einschließlich deren Beantragung und Gebühren.
- Schutz und Sicherung öffentlichen und privaten Eigentums vor Beschädigung und Verschmutzung.
- Beschilderung der BE mit Hinweis-, Gebots- und Verbotsschildern. Die Beschilderung gemäß den gültigen gesetzlichen Vorschriften (UW, VBG, usw.) herstellen.
- Sämtliche Baustellengemeinkosten, insbesondere Reise- und Unterkunftskosten, auch für nach den Hauptbaumaßnahmen benötigten Anreisen / Übernachtungen z.B. für Funktionsproben.
- Sämtliche Kosten, die durch abschnittsweise Ausführungen entstehen, wie Wiedereinrichten Bauplatz etc.
- Reinigung der Straßen und Wege von Verschmutzungen, die der AN verursacht hat.
- Schutz von Einbauteilen, Entwässerungseinrichtungen, Schachtabdeckungen, Kabeln und Leitungen aller Art, Beschilderungen etc. infolge Belastungen durch den Baubetrieb und Baustellenverkehrs.

Die Aufwendungen für die mehrmalige Einrichtung der Baustelle für die abschnittsweise Ausführung sowie für die getrennte Ausführung von Haupt- und

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

erforderlichen Restleistungen sind in diese Position mit einzukalkulieren.

01.01.0002		4	StWo
------------	--	---	------	-------	-------

Vorhalten der Baustelleneinrichtung

Vorhalten der Baustelleneinrichtung des AN aus vorheriger Position über die Dauer der vertraglich vereinbarten Ausführungsfrist hinaus, inkl. Bereithaltung eines qualifizierten Vorarbeiters. Die Vorhaltung der Restbaustelleneinrichtung des AN über die vereinbarte Ausführungszeit hinaus wird nur vergütet, wenn der AG die Bauzeitüberschreitung zu vertreten hat. Die Ausführung erfolgt nur auf besondere Anweisung des AG.

01.01.0003			psch
------------	--	--	------	-------	-------

Bautagesberichte

Erstellen von Bautagesberichten als Dokumentation des Bauablaufes und des Baufortschritts, als lückenlose Dokumentation des eigenen Bauablaufes und Baufortschrittes, als Bestandteil der Bauakte.
 Die Berichte sind arbeitstäglich anzufertigen und jeweils 1 x wöchentlich, digital im PDF-Format, über die Datenplattform dem AG bzw. der OÜ zu übergeben.

Die Berichte müssen mit folgendem Inhalt erstellt werden:

- Arbeitszeiten (Beginn und Ende),
- Anzahl der Arbeitnehmer (Polier/Facharbeiter/Helfer) nach Firmen getrennt,
- Erfassen der ausgeführten Arbeiten,
- etwaiger Arbeitsausfall und deren Gründe,
- Materiallieferungen,
- Erledigung vorgeschriebener Prüfungen einschl. Dokumentation Prüfergebnisse oder Verweis auf die Dokumentation,
- Beginn und Ende einzelner Bauabschnitte,
- Arbeitsunterbrechung und deren Gründe,
- soweit erforderlich, Erfassen wichtiger Punkte für die kalkulatorische Beurteilung der Einheitspreise,
- außergewöhnliche Ereignisse (z.B. Unfälle),
- notwendige Abweichungen von der vorgegebenen Planung einschl. deren Begründung und Genehmigung oder Verweis auf die entspr. Dokumente,
- Eingang von Ausführungszeichnungen, Änderungs- und Berichtigungsblättern sowie Aushändigungsvermerk an AN,
- Hinweise auf Anordnung der OÜ nach § 4 Nr. 1 VOB/B,
- mündliche Weisungen von Vorgesetzten an den Bauführer,
- Übernahme des Dienstes bei Schichtwechsel, Vertretung und Nachfolge,
- Name des Bauleiters / Vorarbeiters des AN bei etwaigem Wechsel,
- mind. zu Beginn und Ende jeder Schicht Wetter und Temperaturen, höchste und niedrigste Tagestemperatur, besondere Wetterereignisse,
- Fotografische Erfassung der Arbeitsergebnisse, mind. 3 Bilder pro Arbeitstag sind als Anlage beizufügen.

Nicht oder unvollständige abgegebene Bautagesberichte gelten als Mangel i.S. VOB/B §4 Nr. 7.

01.01.0004		1	St
------------	--	---	----	-------	-------

Dokumentationsunterlagen

Erstellen einer vollständigen Dokumentation für sämtliche erbrachte Leistungen, gemäß den Vorgaben aus der Dokumentationsrichtlinie.

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufereinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
-----------------	---------------------	--------------	-------------	-----------	-----------

Übertrag:

Pläne sind maßstabsgetreu und im üblichen Maßstab zu übergeben. Handeintragungen sind unzulässig.

Die Unterlagen sind in digitaler und in gedruckter Form gemäß der Dokumentationsrichtlinie zu übergeben.

Die Übergabe der Unterlagen hat mind. 4 Wochen vor Abnahme zu erfolgen.

Die Übergabe der vollständigen und sachlich richtigen Dokumentation ist Voraussetzung für die Abnahme.

01.01 Baustelleneinrichtung

01 Allgemeines Vorleistungen, Schutzmaßnahmen

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

02 Gebäudereinigungsarbeiten

02.01 Grobreinigung/ Reinigen während der Bauzeit

Leitbeschreibung Grobreinigung

Nachfolgend beschriebene Grobreinigung durch Kehren bzw. Nasswischen mit geeigneten chemischen Zusatzstoffen gemäß den Pflegeanleitungen der verbauten Materialien. In die Positionen dieses Abschnittes ist die Reinigung von grober Verschmutzung wie Bauschutt, Abfälle, Verpackungsmaterial, etc., ganzflächig einzukalkulieren.

Das dabei anfallende Material ist durch den AN in die außerhalb des Gebäudes bereitgestellten Container zu entsorgen.

Es sind alle horizontalen Flächen (Böden, Fensterbänke, horizontale Nischen etc.) zu reinigen.

Die Leistungen werden in nicht zusammenhängenden Zeiträumen ausgeführt. Die mehrmalige Anfahrt und Arbeitsunterbrechungen sind in die Einheitspreise laut LV-Position mit einzurechnen.

Erforderliche Arbeitsbühnen sind mit einzurechnen.

02.01.0001		3641	m ²
------------	--	------	----------------	-------	-------

Saugen, besenreine Beräumung innen

Besenreine Beräumung und Saugen während der Ausbauarbeiten innerhalb des Gebäudes, in Teilflächen ab ca. 400 m².

Arbeiten werden nicht zusammenhängend ausgeführt.

Anfallender Schutt und Abfall ist zu den bauseitigen Container zu transportieren, Container im Bereich der BE auf Ebene 01, Entfernung bis ca. 300 m, Schuttanteil: ca. 0,3 m³ bis 0,5 m³ je 100 m², Mengenansatz für Reinigung: 1 x Komplettreinigung gesamter Baubereich.

Ausführung nur auf besondere Anordnung der OÜ.

Ausführung in gesamter Ebene 04

02.01.0002		3600	m ²
------------	--	------	----------------	-------	-------

Grobreinigung/ Nasswischen innen

Grobreinigung durch Nasswischen in Teilbereichen der inneren Nutzungsbereiche der Ebene E 04, in Teilflächen ab ca. 400 m²,

Nutzung:

- Patientenzimmer mit Nasszellen
- Eingriffsräume, U/B-Räume
- Stützpunkte und Leitstellen
- Arztdienststräume und Personalräume
- WC-/Sanitärräume
- Flure
- Lager, Putzräume, Technikräume etc.

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

lichte Raumhöhe: 2,50 bis 3,00 m

Arbeiten werden nicht zusammenhängend ausgeführt,

Der Einheitspreis gilt für alle nachstehend beschriebenen Leistungen:

Reinigen der Böden, Material: PVC-Bahnenbelag inkl. Sockelleiste,
 Technikräume: staubbindender Anstrich / Epoxidharzbeschichtung, glatt, einsch.
 Sockel.

02.01.0003		5 m ³
------------	--	------------------	-------	-------

Beräumung Bauschutt im Gebäude, Bauschuttanteil bis 0,5 m³ pro 100 m²

Beräumung von Bauschutt aus dem Gebäude,
 Bauschuttanteil bis 0,5 m³ pro 100 m²,
 anfallender Schutt und Abfall zu den bauseitigen Container zu transportieren,
 Container im Bereich der BE auf Ebene 01, Entfernung bis ca. 300 m,

Ausführung nur auf besondere Anordnung der Objektüberwachung,

Ausführung: Ebene E04

02.01.0004		2,5 m ³
------------	--	--------------------	-------	-------

Wie Position 02.01.0003, jedoch

Beräumung Bauschutt im Gebäude, Bauschuttanteil bis 1,5 m³ pro 100 m²

Bauschuttanteil bis 0,5 m³ pro 100 m².

02.01.0005		10 h
------------	--	------	-------	-------

Grobe Verunreinigung entfernen

Sehr grobe Verunreinigungen entfernen, mit Geräteeinsatz wie Elektrohammer,
 Schwingschleifer, Anfallender Schutt und Abfall ist in Container zu entsorgen.

Ausführung nur auf besondere Anweisung durch die Objektüberwachung, als
 zusätzliche Reinigungsmaßnahme!

02.01 Grobreinigung/ Beräumung während der Bauzeit

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

02.02 **Bauendreinigung nach Fertigstellung der Ausbauarbeiten**

Leitbeschreibung Bauendreinigung

Die Bauendreinigung wird nach Beendigung der Ausbauarbeiten und vor Montage der Festeinbauten / Möbel sowie der Feinmontage / Komplettierung der Sanitärgegenstände durchgeführt.

Die Leistungen werden in nicht zusammenhängenden Zeiträumen ausgeführt. Die OÜ behält sich vor, Teilbereiche zur Reinigung freizugeben. Daher muss mit mehrmaligen Anfahrten und Arbeitsunterbrechungen gerechnet werden.

Reinigen aller Böden, Material: PVC-Bahnenbelag inkl. Sockelleiste, Technikräume: staubbindender Anstrich einschl. Sockel.

Reinigung aller vertikaler Flächen (z.B. alle Wände der Nasszellen und in WC-/Sanitärräumen mit Fliesen, Wandverkleidungen als Rammschutz/Wandschutz aus HPL oder Hartkunststoff),
 Die Abrechnung erfolgt nach den in den Grundrissen eingetragenen Flächenangaben der jeweiligen Räume in m².

Reinigung bereits vorhandener Einbauten und Installationen (z.B. Medienschieben, Patientenversorgungseinheiten, Einbaugeräte aller Art, Heizkörper, Sanitärgegenstände, Schalter, Steckdosen, Absperrventile, Beschilderung etc.).
 ca. 5 % pro m² Grundrissfläche.

Hinweis:

Die Flächen der Fassaden und der Verglasungen sowie Rahmentüren sind gesondert ausgeschrieben.

Reinigungsgänge:

- Entstauben durch kehren oder saugen.
- Nassreinigung aller waagerechten und senkrechten Flächen / Einbauten.
- Trockenreinigung aller waagerechten und senkrechten Flächen, Einbauteile, wo eine Nassreinigung aufgrund der eingebauten Materialien nicht möglich ist.

Erforderliche Arbeitsbühnen sind mit einzurechnen.

02.02.0001

3600 m²

Bauendreinigung

Bauendreinigung in der Ebene E 04,
 Lichte Raumhöhe: ca. 2,50 bis 3,00 m.

Nutzung:

- Patientenzimmer
- Eingriffsräume, U/B-Räume
- Stützpunkte und Leitstellen
- Arztdienststräume und Personalräume
- Flure
- Lager, Putzräume, etc.

Arbeiten werden nicht zusammenhängend ausgeführt,
 Teilflächen größer ca. 400 m²,

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Reinigen aller Böden

- PVC-Bahnenbelag inkl. Sockelleiste (ca. 3600 m²)

Reinigen von Wänden

- Wandschutz aus Hartkunststoff oder HPL (ca. 670 m²)

- glatte, geschlossenporige Oberflächen (z.B. Putz oder GK mit Anstrich etc.)

- einschl. aller installierten Objekte (Schalter, Dosen, Leuchten etc.).

- Festverglasung von Sichtfenstern inkl. Rahmen (ca. 9 St a 2,50 m²)

Reinigen aller Flächen der technischen Installationen,

- Rohrleitungen, Brüstungskanäle, etc.

- Heizkörper (ca. 65 St), sowie Heizleitungen, Halterungen, Ventile, etc.

- alle offenliegenden technischen Leitungen und Installationen, z.B. Lüftungs-
kanäle, Geräte, etc.Reinigen von Türen einflügelig (ca. 80 St + 52 St Schiebetüren), zweiflügelig
(ca. 3 St)

- Zargen aus Metall, lackiert oder Edelstahlzargen,

- Türblätter HPL-beschichtet, teilweise mit Glasausschnitt, oder Metall, lackiert

- einschl. aller Beschläge, Bänder, Türschließer, Laufschiene etc.

Reinigen von RR-Türen einflügelig / zweiflügelig (ca. 10 St)

- Rohrrahmen aus Metall, lackiert,

- Türblätter mit Metallrahmen, lackiert und Glasfüllung,

- mit und ohne feststehende Seitenteile oder Oberlichter,

- einschl. aller Beschläge, Bänder, Türschließer etc.

Reinigen von Unterhangdecken

- GK-Decke, glatt (ca. 2500 m²)- GK-Akustikdecken (ca. 320 m²)- Deckenleuchten (Anbau-/Einbauleuchten), Revisionsklappen, Luftauslässe,
Deckenversorgungseinheiten Medizintechnik, Lautsprecher, Rauchmelder etc.

Ausführung: Ebene E 04 alles (außer Nasszellen, Sanitärräume, Technikräume)

02.02.0002

60 m²

.....

Artikel-Nr. 1,8

Bauendreinigung - Nasszellen und Sanitär-Räume

Bauendreinigung in der Ebene E 04,

Lichte Raumhöhe: ca. 2,50 m.

Nutzung:

- Nasszellen der Patientenzimmer

- WC-/Sanitärräume Personal und Besucher

Arbeiten werden nicht zusammenhängend ausgeführt, raumweise Ausführung
möglich.Reinigen aller Böden, (ca. 60 m²)

- Fliesenbelag R10

Reinigen von Wänden

- Wandfliesen, glatt, raumhoch (ca. 320 m²)

- glatte, geschlossenporige Oberflächen (z.B. Putz oder GK mit Anstrich etc.)

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- einschl. aller installierten Objekte (Schalter, Dosen, Leuchten etc.).

Reinigen aller Flächen der technischen Installationen,
 - Waschtische, WC-Becken, Duschen, Armaturen,
 - Heizkörper (ca. 8 St), sowie Heizleitungen, Halterungen, Ventile, Rohrleitun-
 gen, etc.

Reinigen von Türen, einflügelig (alle Türen in Position 02.02.0001 erfasst)

Reinigen von Unterhangdecken
 - GK-Decke, glatt (ca. 60 m²)
 - Deckenleuchten (Anbau-/Einbauleuchten), Revisionsklappen, Luftauslässe
 etc.

Ausführung: Ebene E 04 - Nasszellen der Patientenzimmer und Sanitärräume

02.02.0003

105 m²

.....

Bauendreinigung - Technikräume

Bauendreinigung in der Ebene E 04,
 Lichte Raumhöhe: ca. 3,00 bis 3,70 m.

Nutzung:

- Technik- und ELT-Räume

Reinigen aller Böden,
 - staubbindender Anstrich / Epoxidharzbeschichtung (ca. 105 m²)

Reinigen von Wänden
 - glatte, geschlossenporigen Oberflächen (z.B. Putz oder GK mit Anstrich etc.)
 (ca. 555 m²)
 - einschl. aller installierten Objekte (Schalter, Dosen, Leuchten etc.).

Reinigen aller Flächen der technischen Installationen (nur Trockenreinigung)
 - Schaltschränke (von außen), Kabeltrassen, Rohrleitungen, etc.
 - alle offenliegenden technischen Leitungen und Installationen, etc.

Reinigen von Türen, einflügelig (alle Türen in Position 02.02.0001 erfasst)

Reinigen von Rohdecken und Abhangdecken durch abkehren (ca. 105 m²)

Ausführung: Ebene E 04 - Technikräume

02.02 Bauendreinigung nach Fertigstellung der Ausbauarbeiten

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

02.03 Feinreinigung nach Einbau der Festeinbauten/ zur Übergabe an den Nutzer

Leitbeschreibung Feinreinigung

Die Feinreinigung wird nach Beendigung der Montage der Festeinbauten/Möbel sowie der Feinmontage der Sanitärgegenstände durchgeführt. Entsprechend sind Festeinbauten, Möbel und Sanitärgegenstände mit zu reinigen.

Komplett-Reinigung wie bei Bauendreinigung beschrieben, als wiederholte Reinigung, jedoch zusätzliches Trockenreiben und Polieren aller Flächen. Es dürfen keine Wassertropfen, Wischspuren, Schlieren u.ä. mehr sichtbar sein.

Zusätzlich Reinigen aller Tischler-Festeinbauten (Schränke, Tresen, usw.) umlaufend an allen zugänglichen Flächen, einschl. der Schrankinnenseiten. Einbaugeräte in Teeküchen, Waschbecken in Pflegeeinheiten usw. sind mit den entsprechenden Möbeln zu reinigen, einschl. aller Beschläge und Armaturen.

Zusätzlich Reinigen aller Unterhangdecken, glatte GK-Decken mit Anstrich und gelochte GK-Akustikdecken mit Anstrich.

Zusätzlich Reinigen aller medizinischen Festeinbauten, wie Deckenversorgungseinheiten, Geräteträger, Medienschienen.
Reinigen der Ausstattung von 1 CT-Raum und 4 Untersuchungs- und Behandlungsräumen mit medizinischen Geräten, Liegen und Deckenampeln, 20 St Isolierzimmer, 8 St Einzelzimmer und 4 St Doppelzimmer, Schleusen, usw.

Reinigungsgänge:

- Nassreinigung aller waagerechten und senkrechten Flächen, einschl. aller Ein- und Anbauteile.
- Abweichen und Entfernen aller Schutzfolien, Aufkleber, Etiketten etc.
- Trockenreinigung aller waagerechten und senkrechten Flächen, Einbauteile, wo eine Nassreinigung aufgrund der eingebauten Materialien nicht möglich ist.
- Trockenwischen aller Flächen, streifenfreies Nachpolieren aller Flächen, besonders Sanitärgegenstände, Armaturen, Beschlägen, etc.

Hinweis:

Die Flächen der Fenster und aller Verglasungen (Rahmentüren / Innenfenster) sind gesondert ausgeschrieben.

02.03.0001

3600 m²

Feinreinigung

Feinreinigung in der Ebene E 04,
Lichte Raumhöhe: ca.2,50 bis 3,00 m.

Nutzung:

- Patientenzimmer
- Eingriffsräume, U/B-Räume
- Stützpunkte und Leitstellen
- Arztdienststräume und Personalräume
- Flure
- Lager, Putzräume, etc.

Arbeiten werden nicht zusammenhängend ausgeführt,

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Teilflächen größer ca. 400 m²,

Reinigen aller Böden

- PVC-Bahnenbelag inkl. Sockelleiste (ca. 3600 m²)

Reinigen von Wänden

- Wandschutz aus Hartkunststoff oder HPL (ca. 670 m²)

- glatte, geschlossenporige Oberflächen (z.B. Putz oder GK mit Anstrich etc.)

- einschl. aller installierten Objekte (Schalter, Dosen, Leuchten etc.).

- Festverglasung von Sichtfenstern inkl. Rahmen (ca. 9 St a ca. 2,50 m²)

Reinigen aller Flächen der technischen Installationen,

- Rohrleitungen, Brüstungskanäle, etc.

- Heizkörper (ca. 65 St), sowie Heizleitungen, Halterungen, Ventile, etc.

- alle offenliegenden technischen Leitungen und Installationen, z.B. Lüftungs-
kanäle, Geräte, etc.Reinigen von Türen einflügelig (ca. 80 St + 52 St Schiebetüren), zweiflügelig
(ca. 3 St)

- Zargen aus Metall, lackiert oder Edelstahlzargen,

- Türblätter HPL-beschichtet, teilweise mit Glasausschnitt, oder Metall, lackiert

- einschl. aller Beschläge, Bänder, Türschließer, Laufschiene etc.

Reinigen von RR-Türen einflügelig / zweiflügelig (ca. 10 St)

- Rohrrahmen aus Metall, lackiert,

- Türblätter mit Metallrahmen, lackiert und Glasfüllung,

- mit und ohne feststehende Seitenteile oder Oberlichter,

- einschl. aller Beschläge, Bänder, Türschließer etc.

Reinigen von Unterhangdecken

- GK-Decke, glatt (ca. 2500 m²),- GK-Akustikdecken (ca. 320 m²),- Deckenleuchten (Anbau-/Einbauleuchten), Revisionsklappen, Luftauslässe,
Deckenversorgungseinheiten Medizintechnik, Lautsprecher, Rauchmelder etc.

Reinigen von Tischler Festeinbauten

- ca. 50 lfd. Meter Schrankanlagen, raumhoch oder mit Arbeitsflächen und Ober-
schränken, umlaufend und Innenseiten, einschl. aller Ein- und Anbauten, Ge-
räte, Waschbecken Beschläge, Armaturen usw.

Reinigen von Festeinbauten Medizintechnik

- Ausstattung von 1 St CT mit Deckenampeln und Großgeräten,

- Ausstattung von 4 St Untersuchungs- und Behandlungsräumen mit Liegen,
Geräten etc.- Ausstattung von 20 St Isolierzimmer, 8 St 1-Bett-Zimmer und 4 St 2-Bett-Zim-
mern mit Deckenversorgungsampeln, Geräteschienen usw.

Ausführung: Ebene E 04 alles (außer Nasszellen, Sanitärräume, Technikräume)

02.03.0002

60 m²**Feinreinigung - Nasszellen und Sanitär-Räume**

Feinreinigung in der Ebene E 04,

Lichte Raumhöhe: ca. 2,50 m.

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Nutzung:

- Nasszellen der Patientenzimmer
- WC-/Sanitärräume Personal und Besucher

Arbeiten werden nicht zusammenhängend ausgeführt, raumweise Ausführung möglich.

Reinigen aller Böden, (ca. 60 m²)
 - Fliesen R10

Reinigen von Wänden

- Fliesen, glatt, raumhoch (ca. 320 m²)
- einschl. aller installierten Objekte (Schalter, Dosen, Leuchten etc.).

Reinigen aller Flächen der technischen Installationen,

- Waschtische, WC-Becken, Duschen, Armaturen,
- Heizkörper (ca. 8 St.) sowie Heizleitungen, Halterungen, Ventile, - Rohrleitungen, etc.

Reinigen von Türen, einflügelig (alle Türen in Position 02.03.0001 erfasst)

Reinigen von Unterhangdecken

- GK-Decke, glatt (ca. 60 m²)
- Deckenleuchten (Anbau-/Einbauleuchten), Revisionsklappen, Luftauslässe etc.

Ausführung: Ebene E 04 - Nasszellen der Patientenzimmer und Sanitärräumen

02.03.0003

105 m²

.....

Feinreinigung - Technikräume

Feinreinigung in der Ebene E 04,
 Lichte Raumhöhe: ca. 3,00 bis 3,70 m.

Nutzung:

- Technik- und ELT-Räume

Reinigen aller Böden,

- staubbindender Anstrich / Epoxidharzbeschichtung (ca. 105 m²)

Reinigen von Wänden

- glatte, geschlossenenporigen Oberflächen (z.B. Putz oder GK mit Anstrich etc.) (ca. 555 m²)
- einschl. aller installierten Objekte (Schalter, Dosen, Leuchten etc.).

Reinigen aller Flächen der technischen Installationen (nur Trockenreinigung)

- Schaltschränke (von außen), Kabeltrassen, Rohrleitungen, etc.
- alle offenliegenden technischen Leitungen und Installationen, etc.

Reinigen von Türen, einflügelig (alle Türen in Position 02.03.0001 erfasst)

Reinigen von Rohdecken und Abhangdecken durch abkehren (ca. 105 m²)

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
----------	--------------	-------	---------	----	----

Übertrag:

Ausführung: Ebene E 04 - Technikräume

Leitbeschreibung Glasfeinreinigung

Die nachfolgend beschriebenen Glasflächen sind auf beiden Seiten zu reinigen, inkl. Rahmen, Falze, Dichtungsprofile, Beschläge etc.
 Profile der Rahmen aus Aluminium, pulverbeschichtet.

Die Abrechnung erfolgt nach der einfachen Ansichtsfläche der Fenster, Rohrrahmentüren, Innenfenster, etc.

Die Fenster in der Fassade sind alle in voller Größe als Öffnungsflügel ausgebildet, die Reinigung beinhaltet die Reinigung der Sonnenschutzkästen, inkl. Alulamellen und Führungsschienen, Fensterbänke innen (HPL-beschichtet) und außen (Alu-pulverbeschichtet), inkl. aller Bänder und Beschläge.

Als Absturzsicherung für die Fensterreinigung sind bauseitige Befestigungsösen (mind. 1 Stück pro Raum) im Unterdeckenbereich vorhanden. Die persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist durch den AN für die eigenen Mitarbeiter zu stellen und entsprechend in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Bei den Innenfenstern mit Festverglasung handelt es sich um Durchblickfenster von Raum zu Raum, mit einer Brüstungshöhe von 850 mm. Profile der Rahmen aus Aluminium, pulverbeschichtet.

Rohrrahmentüren als 2-flügelige Türen, teilweise mit festverglasten Oberlichtern. Profile der Rahmen aus Aluminium, pulverbeschichtet. Inkl. aller Bänder und Beschläge.

02.03.0004

245 m²**Feinreinigung Fensterkonstruktionen in Gebäudefassade**

Fensterkonstruktionen in verschiedenen Einzelgrößen, als Dreh-/Kippfenster. Komplette Feinreinigung innen und außen, Glasreinigung, Rahmen, Sonnenschutz, Fensterbänke innen und außen, Beschläge, wie in vorstehender Leitbeschreibung beschrieben. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.

- 28 St Einzelfenster BxH ca. 0,95 x 1,96 m
- 26 St Doppelfenster BxH ca. 1,85 x 1,96 m
- 1 St Doppelfenster BxH ca. 2,01 x 1,96 m,
- 18 St Dreifachfenster BxH ca. 2,75 x 1,96 m,
- 1 St Doppelfenster BxH 1,85 x 2,38 m

Ausführungsort: Ebene 04.

02.03.0005

65 m²**Feinreinigung von Rahmentüren**

Feinreinigung von Rahmentüren, 2-flügelig, beidseitig. Glasreinigung, Rahmen, Beschläge wie in vorstehender Leitbeschreibung beschrieben. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einzelmaße: ca. 5,60 m² bis 6,80 m², BxH 1,85 x 3,01 m, und 2,25 x 3,01 m,
 Anzahl: ca. 10 Stück
 Höhe: bis ca. 3,01 m,

Ausführungsort: Ebene 04.

02.03.0006

20 m²

.....

Feinreinigung von Innenfenstern

Feinreinigung von Innenfenstern, Festverglasung, beidseitig. Glasreinigung und Rahmen wie in vorstehender Leitbeschreibung beschrieben. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.

Einzelmaße: ca. 2,50 m², BxH ca. 1,80 x 1,41 m,
 Anzahl: ca. 8 Stück
 Höhe: bis ca. 2,26 m,

Ausführungsort: Ebene 04.

02.03.0007

25 m²

.....

Feinreinigung Aussenfassadenflächen am Baustellenzugang

Baureinigung der Aussenfassadenflächen am Baustellenzugang,
 Aussenseite der Pfosten-Riegel-Fassade, Reinigung der Glasflächen, Paneele und Metallprofile (mit pulverbeschichteter Oberfläche)
 Arbeiten auf Abruf während der Standzeit des vorhandenen Fassadengerüsts.

Ausführungsort: Ebene 04.

02.03 Feinreinigung nach Einbau der Festeinbauten/ zur Übergabe an den

Nutzer

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
02.04	Einzelleistungen				
	Leitbeschreibung Einzelreinigung				
	Die nachfolgenden Positionen sind zur Ausführung als Feinreinigung zu kalkulieren und kommen als zeitlich abgegrenzte Leistungen, außerhalb der zuvor beschriebenen Reinigungsarbeiten, als separate Leistung, nach besonderer Anweisung durch die Objektüberwachung zur Ausführung.				
	Alle Wandeinbauten (z.B. Beschilderung, Absperrventile, Schalter, Steckdosen etc.) sind mit der Wandfläche zu reinigen und werden nicht gesondert vergütet. Anteile der Einbauten ca. 0,3 % pro m ² Grundrissfläche.				
	Alle Deckeneinbauten (z.B. verschiedenen Größen von Leuchten rund / eckig, Luftauslässe, Lautsprecher, Revisionsklappen, Rauchmelder, etc.) sind mit der Deckenfläche zu reinigen und werden nicht gesondert vergütet. Anteile der Einbauten ca. 5 % pro m ² Grundrissfläche.				
	Ausführung aller Einzelleistungen nur auf besondere Anweisung durch die OÜ als zusätzliche Reinigungsmaßnahme bei Erfordernis! Mengenansatz für die Kalkulation jeweils 1 x gesamte Fläche der jeweiligen Leistung. Ausführung <u>nur</u> bei Bedarf und <u>nur</u> in Einzelflächen.				
02.04.0001	Reinigen von Böden, PVC-Bahnenbelag Reinigen von Böden mit Bahnenbelag aus PVC, inkl. Sockelleiste (Stellssockel oder Hohlkehlssockel) aus gleichem Material, Höhe 100 mm.	3600	m ²	.....	.....
02.04.0002	Reinigen von Böden, Fliesen-Belag Reinigen von Böden mit Fliesenbelag	60	m ²	.....	.....
02.04.0003	Reinigen von Böden, Anstrich/Beschichtungen Technikräume Reinigen von Böden aus Zementestrich / Rohbeton, mit staubbindenden Anstrich / Epoxidharzbeschichtung glatt, einschl. Sockel.	105	m ²	.....	.....
02.04.0004	Reinigen von Wänden mit Wandschutz/Rammschutz Reinigen von Wandflächen mit Bekleidung aus HPL-beschichteten Platten oder Hartkunststoff, Oberfläche glatt oder fein strukturiert. Reinigung mit geeigneten Verfahren (z.B. Nass-/ Feuchtwischen, anschließend Trockenwischen für streifen- und tropfenfreie Oberfläche).	670	m ²	.....	.....
02.04.0005	Reinigen von Wänden Fliesen-Belag Reinigen von Wandflächen mit Bekleidung aus Fliesen. Reinigung mit geeigneten Verfahren (z.B. Nass-/ Feuchtwischen, anschließend	320	m ²	.....	.....

Übertrag:

Projekt Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2
Gewerk VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Trockenwischen für streifen- und tropfenfreie Oberfläche).			Übertrag:	
02.04.0006	Reinigen von Wänden Gipskarton oder Putz mit Anstrich Reinigen von Wänden, Oberfläche Gipskarton oder Putz, mit Anstrich, Reinigung mit geeigneten Verfahren (z.B. Absaugen / Feuchtwischen).	7714	m ²	.....	.....
02.04.0007	Reinigen von Glasflächen Fenster / Fassade Reinigen von Fenstern in der Fassade. Komplette Elemente mit Glasflächen, Rahmen, Beschlägen, Sonnenschutz und Führungsschienen, innere und äußere Fensterbänke etc.. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.	245	m ²	.....	.....
02.04.0008	Reinigen von Glasflächen Innenfenster Reinigen von Innenfenstern. Komplette Elemente mit Glasflächen und Rahmen. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.	20	m ²	.....	.....
02.04.0009	Reinigen von Glasflächen Rohrrahmentüren Reinigen von Rohrrahmentüren. Komplette Elemente mit Glasflächen, Rahmen, Beschlägen, Antrieben, etc.. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.	65	m ²	.....	.....
02.04.0010	Reinigen von Innentüren Reinigen von 1-flügeligen Drehtüren, Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, Umfassungszarge aus Stahl, lackiert. Komplette Elemente mit Zargen, Türblättern, Beschlägen, Bändern, Türschließern, ggf. Glasausschnitten, etc.. Abmessungen (BxH) bis ca. 0,885 - 1,385 x 2,26 m Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.	80	St	.....	.....
02.04.0011	Reinigen von Innen-Schiebetüren Reinigen von 1-flügeligen Schiebetüren, Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, Umfassungszarge aus Stahl, lackiert oder Edelstahl, Komplette Elemente mit Zargen, Türblättern, Beschlägen, Antriebe, Laufschieben, Blendenkästen, ggf. Glasausschnitten, etc., Abmessungen (BxH) bis ca. 1,51 - 1,635 x 2,26 m, Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.	52	St	.....	.....
02.04.0012	Reinigen von Metallflächen	20	m ²	.....	.....

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Reinigen von Metallflächen z.B. ELT-Schranktüren, Feuerlöschkästen, Revisionsklappen etc.. Oberfläche aus Metall, lackiert, einschl. Rahmen, in unterschiedlichen Abmessungen.

02.04.0013		65	St
------------	--	----	----	-------	-------

Reinigen von Heizkörpern

Reinigen von Heizkörpern als Stahlröhrenradiatoren, in unterschiedlichen Einzelabmessungen einschl. Thermostaten, Anschlussstücken, Befestigungen etc. aus Stahl, lackiert.

02.04.0014		50	m
------------	--	----	---	-------	-------

Reinigen der festen Einbauten, HPL-Schichtstoff

Reinigen der festen Einbauten / Schrankanlagen, raumhoch, mit Unterschränken, Arbeitsplatten, Oberschränken, Handwaschbecken, Deckenblenden, Rückwandverkleidung, Armaturen, Einbaugeräten, Beschlägen etc., auf der Innen- und Außenseite.

Oberfläche: HPL-Schichtstoff,

Höhe: raumhoch,

Abrechnung nach lfm feste Einbauten,

02.04.0015		125	m
------------	--	-----	---	-------	-------

Reinigen der festen Einbauten, Edelstahl

Reinigen der festen Einbauten / Schrankanlagen, raumhoch, mit Unterschränken, Arbeitsplatten, Oberschränken, Handwaschbecken, Deckenblenden, Rückwandverkleidung, Armaturen, Einbaugeräten, Beschlägen etc., auf der Innen- und Außenseite.

Oberfläche: Edelstahl,

Höhe: ca. 3,00 m,

Abrechnung nach lfm feste Einbauten.

02.04.0016		2500	m ²
------------	--	------	----------------	-------	-------

Reinigen von Decken, Gipskarton

Reinigen von glatten Decken aus Gipskartonplatten, beschichtet mit waschbeständigem Anstrich, Die Deckenhöhe beträgt ca. 2,50 bis 3,00 m.

02.04.0017		320	m ²
------------	--	-----	----------------	-------	-------

Reinigen von Akustik-Decken, Gipskarton, gelocht

Reinigen von gelochten Akustik-Decken aus Gipskartonplatten, beschichtet mit waschbeständigem Anstrich, Die Deckenhöhe beträgt ca. 3,00 m.

Reinigung von Decken-Einbauteilen

Reinigung der Sichtflächen aller haustechnischen Decken-Einbauteilen, z. B.

- Leuchten: rund, eckig, Schlitzleuchten, etc.

- Lüftungstechnik: Drallausslässe, Tellerventile, etc.

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	- Lautsprecher, Brandmelder, Sprinklerköpfe etc. Oberflächen aus Kunststoff / Glas / Metall lackiert.			Übertrag:	
02.04.0018	Reinigung von Decken-Einbauten, rund, d bis 25 mm Reinigung von Decken-Einbauteilen, rund, Durchmesser bis 25 mm. Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m	250	St	.....	.....
02.04.0019	Reinigung von Decken-Einbauten, rund, d bis 200 mm Reinigung von Decken-Einbauteilen, rund, Durchmesser über 25 bis 200 mm. Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.	800	St	.....	.....
02.04.0020	Reinigung von Decken-Einbauten, rund, d bis 500 mm Reinigung von Decken-Einbauteilen, rund, Durchmesser über 200 bis 500 mm. Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.	160	St	.....	.....
02.04.0021	Reinigung von Decken-Einbauten, rund, d bis 750 mm Reinigung von Decken-Einbauteilen, rund, Durchmesser über 500 bis 750 mm. Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.	3	St	.....	.....
02.04.0022	Reinigung von Decken-Einbauten, quadratisch, 250x250 bis 500x500 mm Reinigung von Decken-Einbauteilen, quadratisch, über 250 x 250 bis 500 x 500 mm. Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.	105	St	.....	.....
02.04.0023	Reinigung von Decken-Einbauten, quadratisch, 500x500 bis 750x750 mm Reinigung von Decken-Einbauteilen, quadratisch, über 500 x 500 bis 750 x 750 mm. Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.	300	St	.....	.....
02.04.0024	Reinigen von Decken-Einbauten, rechteckig, 150x45 mm Reinigen von Decken-Einbauten, rechteckig, 150x45 mm	30	St	.....	.....
02.04.0025	Reinigen von Decken-Einbauten, rechteckig, bis 1300x300 mm Reinigen von Decken-Einbauten, rechteckig, 150x45 bis 1300x300 mm	130	St	.....	.....
02.04 Einzelleistungen					<u>.....</u>

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

02.05

Hygienereinigung

Leitbeschreibung Hygienereinigung

DER AG BEHÄLT SICH VOR, DIE HYGIENE-REINIGUNG DURCH KLINIK-EIGENES PERSONAL AUSFÜHREN ZU LASSEN.

Die Leistungen zur Hygienereinigung in der Ebene E04 werden in einem Zeitraum von 2 Wochen vor der Übergabe, jeweils in Teilabschnitten bzw. raumweise, ausgeführt.

In allen nachfolgenden Positionen ist die komplette Hygienereinigung von vertikalen und horizontalen Oberflächen ganzflächig einzukalkulieren, einschl. aller An- und Einbauten.

Die Hygienereinigung ist ausschließlich als Nass-/ Feuchtwischverfahren mit Desinfektionsmittel-Lösungen in vorgeschriebener Konzentration, ohne Zusatz weiterer Reinigungsprodukte, durchzuführen.

Verfahren:

Die Reinigungsmaßnahmen sind mit Tüchern im 3-Farbsystem durchzuführen:

- blau für Oberflächen im Patientenzimmer, Möbel / Inventar, Geräte, etc.
- gelb für Wandbekleidungen, Waschbecken, Nasszellenbereiche, etc.
- rot für WC und WC-Bürstenhalter.

Bodenreinigung:

- Aufbringen der Desinfektionslösung direkt auf den Boden mittels Feuchtwischbezügen,
- Reinigung der Bodenflächen im Wischverfahren,
- Austausch der benutzten Feuchtwischbezüge, ohne diese nochmals in die saubere Desinfektionslösung einzutauchen,
- Nachwischen der Bodenflächen mittels neuen Feuchtwischbezügen, so dass ein Feuchtigkeitsfilm auf der Oberfläche verbleibt,
- die Boden-Wischbezüge sind nach jedem Raum bzw. jeder Nasszelle auszuwechseln.

Reinigung von Wänden mit festen geschlossenporigen Oberflächen (z.B. Wandschutz aus HPL oder Hartkunststoff, Verglasungen aller Art einschl. Profile):

- sinngemäß wie unter Bodenreinigung beschrieben

Reinigung aller Oberflächen von festen und losen Möblierungen, Einrichtungsgegenständen, medizinische Ausstattung gem. nachfolgender Auflistung:

- Reinigung mittels (feuchter) Desinfektionstücher entsprechend den jeweiligen Produktvorgaben.
- Die Hygienereinigung aller Oberflächen bei Schrankanlagen hat außen und innen zu erfolgen!
- Die Reinigungstücher sind nach jedem Raum bzw. jeder Nasszelle auszuwechseln.

Die Hygienereinigung hat von oben nach unten zu erfolgen:

1. Decken (Lampen, Luftauslässe, Deckenversorgungseinheiten etc.)
2. Wände (wandmontierte Einrichtungen, Bettenschiene, Einbaugeräte aller Art, Gerätehalter, Medienschiene, feste Installationen aller Art, Innenseite der Fassadenelemente, Fenster, Fensterbänke, Wandschutz, Heizkörper, Sanitärgegenstände etc.)
3. Möblierung (Tresen, Schränke, Tische, Stühle, Betten etc.) Schrankaußen-

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

und -innenseiten, Fachböden

4. Böden,

5. zuletzt die Tür(en) des gereinigten Raumes, Zargen (Metall beschichtet oder Edelstahl), Türoberflächen (HPL oder Glas), Beschläge, Bänder, Antriebe, Türschließer etc.

Nach der Reinigung ist der Raum zu kennzeichnen und zu verschließen.

Die Abrechnung erfolgt nach den in den Grundrissen eingetragenen Flächenangaben der jeweiligen Räume in m².

02.05.0001

843 m²

Hygienereinigung Bettenzimmer

Hygienereinigung gemäß Leitbeschreibung, Bereich: Bettenzimmer teilw. mit Schleusenvorräumen

Lichte Raumhöhe bis ca. 3,00 m,

Hygienereinigung aller Decken einschl. Einbauten der Haustechnik (Leuchten, Lüftungstechnik, Deckenversorgungseinheiten, Sprenkler, Rauchmelder, Lautsprecher, Rettungswegzeichen etc).

Hygienereinigung aller freiliegender Flächen der technischen Installationen, Rohrleitungen, Schaltschränke (von außen), Heizkörper, Leitungen, etc.

Hygienereinigung aller Wandflächen mit glatten, geschlossenporigen Oberflächen (z.B. Wandschutz HPL oder Hartkunststoff etc.) und aller installierten Objekte (Schalter, Leuchten, Trägerschienen etc.) sowie Reinigung aller installierten Objekte in den übrigen Wandflächen.

Die Reinigung der Nasszellen wird gesondert abgerechnet.

Hygienereinigung aller Böden, PVC, einschl. Sockelleisten.

Oberflächen aller festen und losen Möblierung, Einrichtungsgegenstände und medizinische Ausstattung.

Reinigen von Schiebetüren 1-flügelig, mit Führungsschiene und Antrieben, Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, teilw. mit Glasausschnitt, inkl. Zargen aus Stahl lackiert, Breite bis ca. 165 cm, Höhe bis ca. 2,30 m, ca. 51 St,

Reinigen von Drehtüren 1-flügelig, Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, teilw. mit Glasausschnitt, inkl. Zargen aus Stahl lackiert, Breite ca. 1,01 m, Höhe ca. 2,26 m, ca. 7 St,

Hygienereinigung der festen und losen Einbauten / Möblierung mit HPL-Beschichtung, bzw. Edelstahl oder Stahl lackiert, allseitig abwischen, Schränke auch innen auswischen:

Möblierung (Angabe der Hauptmöbel, gilt nur als Kalkulationsansatz):

- Schrankanlagen mit Unter- und Oberschränken, Arbeitskombinationen mit Arbeitsplatte und Rückwandverkleidung: ca. 45 lfm, mit Oberblenden zum De

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

ckenanschluss, mit Spülbecken und/oder Ausguß
 - diverse Einzel- und Kleinmöbel wie Stühle, Tische, Betten etc.,

Hygienereinigung der festen Einbauten für die Medizintechnik allseitig abwischen, wie z. B. Medienschienen, Deckenversorgungseinheiten etc.

Hygienereinigung aller Einbauteile Zubehöre wie Armaturen, Seifenspende, Papierkörbe, Handtuchhalter, -spende, Spiegel, etc. allseitig abwischen.

02.05.0002

34 m²

.....

.....

Hygienereinigung Nasszellen von Bettenzimmern

Hygienereinigung gemäß Leitbeschreibung, Bereich: Nasszellen der Bettenzimmer (8 St)

Lichte Raumhöhe bis ca. 2,50 m,

Hygienereinigung aller Decken einschl. Einbauten der Haustechnik (Leuchten, Lüftungstechnik, Rauchmelder, Lautsprecher, etc).

Hygienereinigung aller freiliegenden Flächen der technischen Installationen, Rohrleitungen, Heizkörper, Leitungen, etc.

Hygienereinigung aller Wandflächen mit glatten, geschlossenporigen Oberflächen (z.B. Fliesen) und aller installierten Objekte (Schalter, Leuchten, Haken, Regale etc.)

Hygienereinigung aller Böden, Fliesen.

Reinigen von Drehtüren bei Bettenzimmern erfaßt.

Hygienereinigung aller Sanitärobjekte (Waschbecken, WC, Duschen, Armaturen, etc.) einschl. Zubehör wie Seifenspende, Papierkörbe, Handtuchhalter, -spende, Spiegel, etc. allseitig abwischen.

02.05.0003

26 m²

.....

.....

Hygienereinigung Besucher- und Personal-WC's

Hygienereinigung gemäß Leitbeschreibung, Bereich: Besucher-/Personal-WC's

Lichte Raumhöhe bis ca. 2,50 m,

Hygienereinigung aller Decken einschl. Einbauten der Haustechnik (Leuchten, Lüftungstechnik, Rauchmelder, Lautsprecher, etc).

Hygienereinigung aller freiliegenden Flächen der technischen Installationen, Rohrleitungen, Heizkörper, Leitungen, etc.

Hygienereinigung aller Wandflächen mit glatten, geschlossenporigen Oberflächen (z.B. Fliesen) und aller installierten Objekte (Schalter, Leuchten, Haken, Regale etc.)

Hygienereinigung aller Böden, Fliesen.

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Reinigen von Drehtüren 1-flügelig,
 Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, teilw. mit Glasausschnitt,
 inkl. Zargen aus Stahl lackiert,
 Breite ca. 1,01 cm, Höhe ca. 2,26 m, ca. 8 St,

Hygienereinigung aller Sanitärobjekte (Waschbecken, WC, Urinal, Armaturen,
 etc.) einschl. Zubehör wie Seifenspender, Papierkörbe, Handtuchhalter, -spen-
 der, Stützgriffe, Spiegel, etc. allseitig abwischen.

02.05.0004

1354 m²

.....

Artikel-Nr. 1,
Hygienereinigung Flure

Hygienereinigung gemäß Leitbeschreibung, Bereich: Flure, einschl. Flurnischen
 für Labore, Warteraum, Aufstellfläche Notfall-/Speisewagen und Betten, etc.

Lichte Raumhöhe bis ca. 3,00 m,

Hygienereinigung aller Decken einschl. Einbauten der Haustechnik (Leuchten,
 Lüftungstechnik, Sprengler, Rauchmelder, Lautsprecher, Rettungswegzeichen,
 Leitsystem-Beschilderung etc).

Hygienereinigung aller freiliegenden Flächen der technischen Installationen,
 Rohrleitungen, Heizkörper, Leitungen, etc.

Hygienereinigung aller Wandflächen mit glatten, geschlossenporigen Oberflä-
 chen (z.B. Wandschutz HPL oder Hartkunststoff, an allen Wandflächen umlau-
 fend mit Höhe 70 cm) und aller installierten Objekte (Schalter, Leuchten etc.)

Hygienereinigung aller Böden, PVC, einschl. Sockelleisten.

Oberflächen aller festen und losen Möblierung, Einrichtungsgegenstände und
 medizinische Ausstattung, z.B. Labore, Notfallwagen
 - Laborschränke mit Unter- und Oberschränken, ca. 8,5 lfm, mit Oberblenden
 zum Deckenanschluss, mit Spülbecken und/oder Ausguß.

Reinigen von Rohrrahmen-Türen 2-flügelig,
 Oberfläche aus Glas inkl. Rahmen aus Stahl lackiert,
 Breite ca. 2,50 cm, Höhe ca. 3,10 m, ca. 11 St,

Reinigen von Drehtüren 1-flügelig, zu Technikräumen, Flurseite,
 Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, teilw. mit Glasausschnitt,
 inkl. Zargen aus Stahl lackiert oder Pulverbeschichtet,
 Breite ca. 1,01 cm, Höhe bis ca. 2,26 m, ca. 12 St.

02.05.0005

845 m²

.....

Hygienereinigung Stützpunkte, Diensträume, Lager usw.

Hygienereinigung gemäß Leitbeschreibung, Bereich: Stützpunkte, Arztdiensträu-
 me, Besprechungsräume, Lager, Teeküchen, Aufenthalt, Untersuchungs- und
 Behandlungsräume, CT, Geräteaufbereitung, Entsorgung, Putz- und Hausreini-
 gungsräume, Werkstatt Medizintechnik, Patienteneigentum, Verabschiedung,
 etc.

Lichte Raumhöhe bis ca. 3,00 m,

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Hygienereinigung aller Decken einschl. Einbauten der Haustechnik (Leuchten, Lüftungstechnik, Deckenversorgungseinheiten, Sprenkler, Rauchmelder, Lautsprecher, etc).

Hygienereinigung aller freiliegender Flächen der technischen Installationen, Rohrleitungen, Heizkörper, Leitungen, etc.

Hygienereinigung aller Wandflächen mit glatten, geschlossenporigen Oberflächen (z.B. Wandschutz HPL oder Hartkunststoff, Fliesen etc.) und aller installierten Objekte (Schalter, Leuchten, Trägerschienen etc.).

Hygienereinigung aller Böden, PVC, einschl. Sockelleisten.

Oberflächen aller festen und losen Möblierung, Einrichtungsgegenstände und medizinische Ausstattung.

Reinigen von Drehtüren 1-flügelig,
 Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, teilw. mit Glasausschnitt,
 inkl. Zargen aus Stahl lackiert oder Pulverbeschichtet,
 Breite ca. 0,885 bis 1,385 cm, Höhe ca. 2,26 m, ca. 53 St,

Hygienereinigung der festen und losen Einbauten / Möblierung mit HPL-Beschichtung, bzw. Edelstahl oder Stahl lackiert,
 allseitig abwischen, Schränke auch innen auswischen:

Möblierung (Angabe der Hauptmöbel, gilt nur als Kalkulationsansatz):
 - Schrankanlagen mit Unter- und Oberschränken, Arbeitskombinationen mit Arbeitsplatte und Rückwandverkleidung: ca. 50 lfm, mit Oberblenden zum Deckenanschluss, mit Spülbecken und/oder Ausguß
 - diverse Einzel- und Kleinmöbel wie Stühle, Tische, Betten etc.,

Hygienereinigung der festen Einbauten für die Medizintechnik allseitig abwischen, wie z. B. Medienschienen, Deckenversorgungseinheiten etc.

Hygienereinigung aller Einbauteile Zubehöre wie Armaturen, Seifenspender, Papierkörbe, Handtuchhalter, -spender, Spiegel, etc. allseitig abwischen.

Hygienereinigung von Einzelflächen

Die nachfolgend beschriebenen Leistungen sind als Hygienereinigung wie vor beschrieben zu kalkulieren. Sie kommen zusätzlich zu den bereits erfolgten Hygienereinigungsarbeiten im Bedarfsfall und nur nach besonderer Aufforderung durch die OÜ zur Ausführung. Die Leistungen sind als Einzellleistungen in Teilbereichen zu kalkulieren.

Ausführung gemäß Leitbeschreibung.

02.05.0006

3300 m²

Hygienereinigung von Böden, PVC-Bahnenbelag

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Hygienereinigung von Böden mit Bahnenbelag aus PVC, inkl. Sockelleiste (Stellsockel oder Hohlkehlssockel) aus gleichem Material, Höhe 100 mm.				
02.05.0007		670	m ²	.....	.....
	Hygienereinigung von Wänden mit Wandschutz/Rammschutz				
	Hygienereinigung von Wandflächen mit Bekleidung aus HPL-beschichteten Platten oder Hartkunststoff, Oberfläche glatt oder fein strukturiert. Reinigung mit geeigneten Verfahren (z.B. Nass-/ Feuchtwischen, anschließend Trockenwischen für streifen- und tropfenfreie Oberfläche).				
02.05.0008		320	m ²	.....	.....
	Hygienereinigung von Wänden mit Fliesen				
	Hygienereinigung von Wandflächen mit Bekleidung aus Fliesenbelag. Reinigung mit geeigneten Verfahren (z.B. Nass-/ Feuchtwischen, anschließend Trockenwischen für streifen- und tropfenfreie Oberfläche).				
02.05.0009		7148	m ²	.....	.....
	Hygienereinigung von Wänden Gipskarton oder Putz mit Anstrich				
	Hygienereinigung von Wänden, Oberfläche Gipskarton oder Putz, mit Anstrich, Reinigung mit geeigneten Verfahren (z.B. Absaugen / Feuchtwischen).				
02.05.0010		245	m ²	.....	.....
	Hygienereinigung von Glasflächen Fenster / Fassade				
	Hygienereinigung von Fenstern in der Fassade. Komplette Elemente mit Glasflächen, Rahmen, Beschlägen, Sonnenschutz, Führungsschienen, innere und äußere Fensterbänke etc.. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.				
02.05.0011		20	m ²	.....	.....
	Hygienereinigung von Glasflächen Innenfenster				
	Hygienereinigung von Innenfenstern. Komplette Elemente mit Glasflächen und Rahmen. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.				
02.05.0012		65	m ²	.....	.....
	Hygienereinigung von Glasflächen Rohrrahmentüren				
	Hygienereinigung von Rohrrahmentüren. Komplette Elemente mit Glasflächen, Rahmen, Beschlägen, Antrieben, etc.. Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.				
02.05.0013		80	St	.....	.....
	Hygienereinigung von Innentüren				
	Hygienereinigung von 1-flügeligen Drehtüren, Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, Umfassungszarge aus Stahl, lackiert. Komplette Elemente mit Zargen, Türblättern, Beschlägen, Bändern, Türschließern, ggf. Glasausschnitten, etc.. Abmessungen (BxH) bis ca. 0,76 - 1,385 x 2,01 - 2,26 m				
	Übertrag:				

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.

02.05.0014		52	St
------------	--	----	----	-------	-------

Hygienereinigung von Innen-Schiebetüren

Hygienereinigung von 1-flügeligen Schiebetüren, Oberfläche aus HPL-Schichtstoff, Umfassungszarge aus Stahl, lackiert oder Edelstahl.

Komplette Elemente mit Zargen, Türblättern, Beschlägen, Antriebe, Laufschieben, Blendenkästen, ggf. Glasausschnitten, etc..

Abmessungen (BxH) bis ca. 1,51 - 1,635 x 2,26 m.

Abrechnung erfolgt nach einfacher Ansichtsfläche.

02.05.0015		20	m ²
------------	--	----	----------------	-------	-------

Hygienereinigung von Metallflächen

Hygienereinigung von Metallflächen z.B. ELT-Schranktüren, Feuerlöschkästen, Revisionsklappen etc.. Oberfläche aus Metall, lackiert, einschl. Rahmen, in unterschiedlichen Abmessungen.

02.05.0016		65	St
------------	--	----	----	-------	-------

Hygienereinigung von Heizkörpern

Hygienereinigung von Heizkörpern als Stahlröhrenradiatoren, in unterschiedlichen Einzelabmessungen einschl. Thermostaten, Anschlussstücken, Befestigungen etc. aus Stahl, lackiert.

02.05.0017		50	m
------------	--	----	---	-------	-------

Hygienereinigung der festen Einbauten, HPL-Schichtstoff

Hygienereinigung der festen Einbauten, raumhoch, Unterschränke, Arbeitsplatten, Oberschränke, Handwaschbecken, Deckenblende, Rückwandverkleidung, Armaturen, Einbaugeräte, Beschläge etc., auf der Innen- und Außenseite.

Oberfläche: HPL-Schichtstoff,

Höhe: ca. raumhoch

Abrechnung nach lfm feste Einbauten.

02.05.0018		125	m
------------	--	-----	---	-------	-------

Hygienereinigung der festen Einbauten, Edelstahl

Hygienereinigung der festen Einbauten, raumhoch, mit Unterschränken, Arbeitsplatten, Oberschränken, Handwaschbecken, Deckenblenden, Rückwandverkleidung, Armaturen, Einbaugeräten, Beschlägen etc., auf der Innen- und Außenseite. Oberfläche: Edelstahl

Höhe: ca. 3,00 m

Abrechnung nach lfm feste Einbauten.

02.05.0019		2500	m ²
------------	--	------	----------------	-------	-------

Hygienereinigung von Decken, Gipskarton

Hygienereinigung von glatten Decken aus Gipskartonplatten,

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

beschichtet mit waschbeständigem Anstrich,
 Die Deckenhöhe beträgt ca. 2,40 bis 3,00 m.

02.05.0020		320	m ²
------------	--	-----	----------------	-------	-------

Hygienereinigung von Akustik-Decken, Gipskarton, gelocht

Hygienereinigung von gelochten Akustik-Decken aus Gipskartonplatten,
 beschichtet mit waschbeständigem Anstrich,
 Die Deckenhöhe beträgt ca. 2,40 bis 3,00 m.

Hygienereinigung von Decken-Einbauteilen

Reinigung der Sichtflächen aller haustechnischen Decken-Einbauteilen, z. B.
 - Leuchten: rund, eckig, Schlitzleuchten, etc.
 - Lüftungstechnik: Drallauslässe, Tellerventile, etc.
 - Lautsprecher, Brandmelder, Sprinklerköpfe etc.
 Oberflächen aus Kunststoff / Glas / Metall lackiert,
 Ausführung gemäß Leitbeschreibung.

02.05.0021		250	St
------------	--	-----	----	-------	-------

Hygienereinigung von Decken-Einbauten, rund, d bis 25 mm

Hygienereinigung von Decken-Einbauteilen, rund, Durchmesser bis 25 mm.
 Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m

02.05.0022		800	St
------------	--	-----	----	-------	-------

Hygienereinigung von Decken-Einbauten, rund, d bis 200 mm

Hygienereinigung von Decken-Einbauteilen, rund, Durchmesser über 25 bis 200 mm.
 Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.

02.05.0023		160	St
------------	--	-----	----	-------	-------

Hygienereinigung von Decken-Einbauten, rund, d bis 500 mm

Hygienereinigung von Decken-Einbauteilen, rund, Durchmesser über 200 bis 500 mm.
 Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.

02.05.0024		3	St
------------	--	---	----	-------	-------

Hygienereinigung von Decken-Einbauten, rund, d bis 750 mm

Hygienereinigung von Decken-Einbauteilen, rund, Durchmesser über 500 bis 750 mm.
 Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.

02.05.0025		105	St
------------	--	-----	----	-------	-------

Hygienereinigung von Decken-Einbauten, quadratisch, 250x250 bis 500x500 mm

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Hygienereinigung von Decken-Einbauteilen, quadratisch, über 250 x 250 bis 500 x 500 mm. Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.				
02.05.0026	Hygienereinigung von Decken-Einbauten, quadratisch, 500x500 bis 750x750 mm Hygienereinigung von Decken-Einbauteilen, quadratisch, über 500 x 500 bis 750 x 750 mm. Deckenhöhen ca. 2,40 bis 3,00 m.	300	St	.....	.....
02.05.0027	Hygienereinigung von Decken-Einbauten, rechteckig, 150x45 mm Hygienereinigung von Decken-Einbauten, rechteckig, 150x45 mm	30	St	.....	.....
02.05.0028	Hygienereinigung von Decken-Einbauten, rechteckig, bis 1300x300 mm Hygienereinigung von Decken-Einbauten, rechteckig, 150x45 bis 1300x300 mm	130	St	.....	.....
02.05.0029	Hygienereinigung von Aufzugskabinen, Größe ca. 1,20 x 2,20m Hygienereinigung gemäß Vorbemerkungen, Reinigen von Aufzugskabinen, mit Innenwänden aus Edelstahl, reinigen innen sowie den außenliegenden Bedientabellenaus, Zargen etc. (2 Ebenen), Portale auf den Etagen. Abmessungen ca. 1,20 x 2,20 bis 1,80 x 2,80 m, Lichte Höhe: ca. 2,30 m, inkl. Außenportale, 2 Haltestellen, Türen aus Stahlblech, lackiert, beidseitig reinigen, Portale aus Edelstahl, inkl. Bedien-Tableau, Anzeigen etc.	2	St	.....	.....
02.05.0030	Hygienereinigung von Röntgenbildbetrachtern Hygienereinigung von Röntgenbildbetrachtern, Ausführung nur auf besondere Anweisung durch die Objektüberwachung als zusätzliche Reinigungsmaßnahme	2	St	.....	.....
02.05.0031	Hygienereinigung von Untersuchungsleuchten Hygienereinigung von Untersuchungsleuchten, Ausführung nur auf besondere Anweisung durch die Objektüberwachung als zusätzliche Reinigungsmaßnahme.	2	St	.....	.....
02.05.0032	Hygienereinigung von Wärmestrahlern Hygienereinigung von Wärmestrahlern. Ausführung nur auf besondere Anweisung durch die Objektüberwachung als zusätzliche Reinigungsmaßnahme.	2	St	.....	.....
02.05.0033	Hygienereinigung von Deckenversorgungseinheiten	2	St	.....	.....
	Übertrag:				

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Hygienereinigung von Deckenversorgungseinheiten. Ausführung nur auf besondere Anweisung durch die Objektüberwachung als zusätzliche Reinigungsmaßnahme.

02.05.0034

10 m

Hygienereinigung der Außenflächen von Rohrleitungen

Hygienereinigung der Außenflächen von Rohrleitungen, unterhalb von Decken, im Deckenhohlraum und auf Wänden, Durchmesser bis DN 100, aus Stahl, Kupfer, Kunststoff, etc. einschl. Ventile.

Deckenhöhe: ca. 3,00 m,

Ausführung nur auf besondere Anweisung durch die Objektüberwachung als zusätzliche Reinigungsmaßnahme.

Reinigung von Decken-Einbauteilen

Reinigung der Sichtflächen aller haustechnischen Decken-Einbauteilen, z. B.

- Leuchten: rund, eckig, Schlitzleuchten, etc.
 - Lüftungstechnik: Drallauslässe, Tellerventile, etc.
 - Lautsprecher, Brandmelder, Sprinklerköpfe etc.
- Oberflächen aus Kunststoff / Glas / Metall lackiert.

02.05 Hygienereinigung

02 Gebäudereinigungsarbeiten

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufreinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
03	Sonstige Leistungen				
03.01	Stundenlohnarbeiten				
	Arbeiten zum Nachweis				
	Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere schriftliche Anweisung der OÜ und nur in dem dort festgelegtem Umfang ausgeführt werden.				
	Die angebotenen Verrechnungssätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln. Sie sollen den tatsächlichen Tariflohn mit den Zuschlägen für Gemeinkosten, Sozialkassenbeiträgen, einschl. etwaiger Lohnzulagen und vermögenswirksamen Leistungen und dergleichen, sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten (z. B. Wegegelder, Wegezeitenentschädigungen, Fahrkostenerstattungen, Auslösungen) und ggf. Winterbaumlagen enthalten. Zuschläge zu den Verrechnungssätzen für vom AG angeordnete oder zu vertretende Nacht-, Sonntags, Feiertags und Mehrarbeit (Überstunden) sind gesondert nachzuweisen; sie werden in Höhe der tariflichen Vereinbarung vergütet. Für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit wird als Zuschlag nur der Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung vergütet. Vom AG zu vertretende und anerkannte Warte- und Arbeitsunterbrechungszeiten werden wie Stundenlohnarbeiten vergütet.				
	Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn sie vorher dem AG zur Anerkennung vorgelegt werden. Stellt sich bei einer späteren Prüfung heraus, dass die im Stundenlohn berechneten Arbeiten bei Vertragsleistung berücksichtigt sind oder zu deren Nebenleistung gehören, so werden die Kosten trotz unterschriebener Anerkennung der Stundenlöhne nicht vergütet. Die Ausführung anhängender Stundenlohnarbeiten kann der AN nicht ablehnen. Ungeeignete Arbeitskräfte können abgelehnt werden.				
	Die Gestellung und der Betrieb von Kleingeräten und Werkzeugen sind durch die Zuschläge zu den Tariflöhnen abgegolten. Vorhaltekosten werden nicht berechnet für Geräte, die zur Baustelleneinrichtung gehören und sich auf der Baustelle befinden.				
03.01.0001	Vorarbeiter Für eventuell erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauüberwachung gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Vorarbeiter.	10	h	.....	.....
03.01.0002	Facharbeiter Für eventuell erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauüberwachung gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Facharbeiter.	25	h	.....	.....
03.01.0003	Hilfsarbeiter	25	h	.....	.....

Übertrag:

Projekt **Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2**
Gewerk **VE 4.2.121b Baufereinreinigung - Ost**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
-----------------	---------------------	--------------	-------------	-----------	-----------

Übertrag:

Für eventuell erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauüberwachung gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Hilfsarbeiter.

03.01 Stundenlohnarbeiten

03 Sonstige Leistungen

Projekt Generalsanierung Klinikum Ingolstadt, BA 2
Gewerk VE 4.2.121b Baufereinreinigung - Ost

Zusammenstellung

01.01	Baustelleneinrichtung	.....
01	Allgemeines Vorleistungen, Schutzmaßnahmen	.....
02.01	Grobreinigung/ Beräumung während der Bauzeit	.....
02.02	Bauendreinigung nach Fertigstellung der Ausbauarbeiten	.....
02.03	Feinreinigung nach Einbau der Festeinbauten/ zur Übergabe an den Nutzer	.....
02.04	Einzelleistungen	.....
02.05	Hygienereinigung	.....
02	Gebäudereinigungsarbeiten	.....
03.01	Stundenlohnarbeiten	.....
03	Sonstige Leistungen	.....
		Summe
		zzgl. MwSt %
		Gesamtsumme

Inhaltsverzeichnis

01	Allgemeines Vorleistungen, Schutzmaßnahmen	13
01.01	Baustelleneinrichtung	13
02	Gebäudereinigungsarbeiten	16
02.01	Grobreinigung/ Beräumung während der Bauzeit	16
02.02	Bauendreinigung nach Fertigstellung der Ausbauarbeiten	18
02.03	Feinreinigung nach Einbau der Festeinbauten/ zur Übergabe an den Nutzer	21
02.04	Einzelleistungen	26
02.05	Hygienereinigung	30
03	Sonstige Leistungen	40
03.01	Stundenlohnarbeiten	40